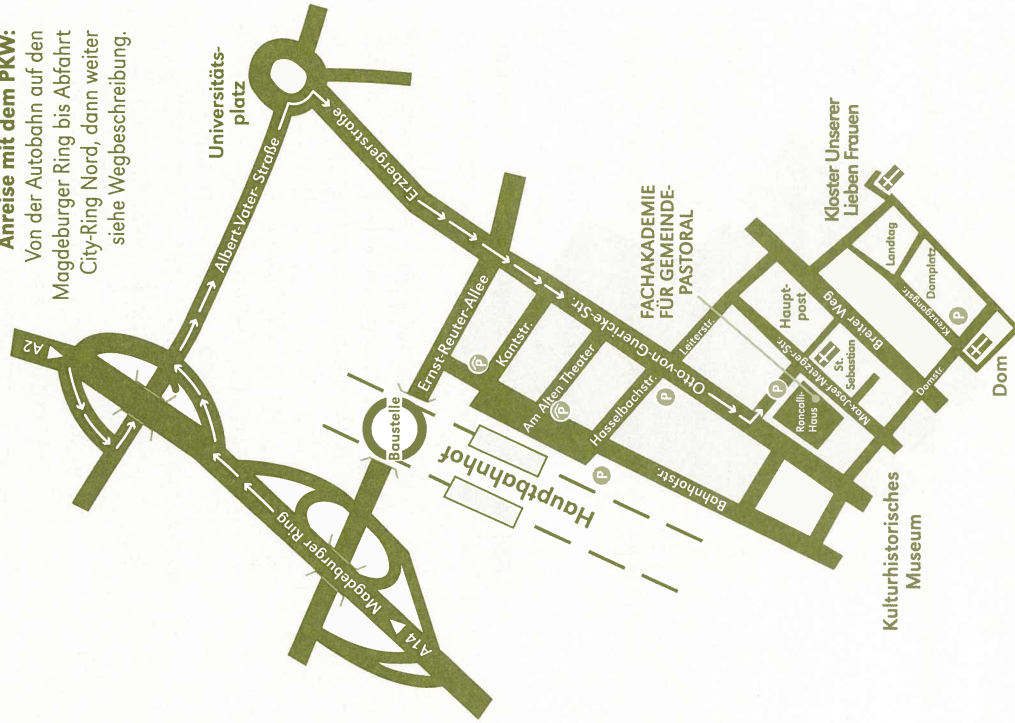


Anreise per Bahn:
Vom Hauptbahnhof fünf Minuten
Fußweg Richtung Dom, gegenüber
der Sebastianskirche.

Anreise mit dem PKW:
Von der Autobahn auf den
Magdeburger Ring bis Abfahrt
City-Ring Nord, dann weiter
siehe Wegbeschreibung.



Tote begraben
Trauernde trösten
Auferstehung verkünden
Qualifizierung zum Begräbnisdienst für
Ehrenamtliche

Februar bis November 2018

Postadresse: Max-Josef-Metzger-Str. 1 • 39104 Magdeburg
Besucheradresse: Max-Josef-Metzger-Str. 12/13 • 39104 Magdeburg

Sekretariat (03 91) 59 61-2 64
Direktor (03 91) 59 61-2 65
Fax (03 91) 59 61-2 66

fachakademie@bistum-magdeburg.de
www.fa-gemeindepastoral.de

Ausbildung zum ehrenamtlichen Begräbnisdienst

"Es ist Aufgabe der christlichen Gemeinde, sich um Kranke und Sterbende zu sorgen, an der liturgischen Feier des Begräbnisses teilzunehmen, die Trauernden zu begleiten sowie Zeichen der Verbundenheit und Hoffnung über den Tod hinaus zu setzen."

(aus der Ordnung für die Feier des Begräbnisses durch beauftragte Laien für das Bistum Magdeburg vom 1. Januar 2016)

Auch wenn es durch unterschiedliche Umstände nicht möglich ist, dass ein Priester oder Diakon eine Begräbnisfeier leitet, ist es ein unverzichtbares Tun der Kirche, ein christliches Begräbnis der Verstorbenen zu gewährleisten, sofern es dem Willen der Betroffenen entspricht

Aufgrund der Würde des gemeinsamen Priestertums aller Getauften und der daraus resultierenden Verantwortung für die konkrete Gemeinde können auch ehrenamtliche Laien für diesen wichtigen Dienst an den Lebenden und Verstorbenen durch den Bischof beauftragt werden.

Der hier angebotene Kurs will dafür die Voraussetzungen schaffen.

In einem Klärungsprozess innerhalb der Pfarrei können Frauen und Männer für diesen Dienst ausgewählt werden.

Für die Wahrnehmung des Begräbnisdienstes sollten folgende persönliche Voraussetzungen mitgebracht werden:

- ausreichende Erfahrungen und Sicherheit im liturgischen Dienst, besonders als Gottesdienstbeauftragte;
- innere Bereitschaft für diesen Dienst;
- hohe Akzeptanz in der Gemeinde;
- Eignung für die Begleitung von Trauernden;
- Sensibilität für die Bedürfnisse von Hinterbliebenen;
- eigenen und authentisches Leben aus dem Glauben

Ausbildungsinhalte:

- Einführung in den Umgang mit Tod und Trauer vor dem Hintergrund der christlichen Auferstehungsbotschaft
- Vertiefung der Kenntnisse der Hl. Schrift;
- Liturgie des christlichen Begräbnisses
- Hospitations- und Praktikumsphase in der Heimatpfarrei in Zusammenarbeit mit den hauptamtlichen Seelsorgern vor Ort
- Befähigung zur Verkündigung des Wortes Gottes angesichts von Tod und Trauer,
- sprach- und stimmbildnerische Akzente
- Begleitung von und Gespräch mit Trauernden

Der Kurs ist als Abendkurs mit einer Hospitations- und Praxisphase in der Heimatpfarrei konzipiert und orientiert sich an den konkret auftretenden Bedarfen.

In einer Hausarbeit sollen die erworbenen Kenntnisse aufgearbeitet und aufgabenbezogen erweitert werden. Ein Geistliches Wochenende wird in Abstimmung mit allen Teilnehmenden terminlich vereinbart.

Je nach der regionalen Teilnehmersituation werden die Abendveranstaltungen entweder im Roncallihaus Magdeburg oder im Begegnungszentrum Zwochau stattfinden.

Die Leitung der Ausbildung liegt bei Diakon Wolfgang Gerlich, Referent für liturgische Bildung

Die Anmeldung zur Ausbildung erfolgt auf Antrag des Pfarrers (bzw. Leitungsteams).

Weitere Informationen:
Fachakademie für Gemeindepastoral,
0391/5961-264, Fax -266
fachakademie@bistum-magdeburg.de

Folgender Ausbildungsablauf ist geplant:

Anmeldeschluss: 08.01. 2018

Folgende Abendveranstaltungen beginnen um 18.30 Uhr und enden gegen 21.30 Uhr:

Mi., 21. 02. 2018 Einführungsabend
Mi., 28. 02. 2018 Themenabend "Sterben - Tod - Trauer - Gespräch mit Hinterbliebenen

Mi., 07. 03. 2018 Einführung in die Liturgie der Begräbnisfeier und in die Arbeit mit dem Manuale

Mi., 14. 03. 2018 Einführung in die Vor-Ort-Phase mit den Auszubildenden und den Betreuern in der Heimatpfarrei

Es schließt sich die Hospitationsphase an

Mi., 30. 05. 2018 Konsultationen in der Heimatpfarrei

Mi., 13. 06. 2018 Konsultation zum

Hospitationsteil, Ausgabe der Aufgabenstellung für die Hausarbeit

Beginn der Predigtarbeit

Mi., 20. 06. 2018 Predigtarbeit und

Liturgiegestaltung

Mi., 26. 09. 2018 Homiletische Übungen

Ein geistliches Wochenende, dessen Terminfestlegung innerhalb des Kurses stattfinden wird, schließt mit Übungen und geistlichen Impulsen diesen Ausbildungsgang ab.

Für eine Beauftragung der ausgebildeten Ehrenamtlichen in der Pfarrei durch den zuständigen Pfarrer bieten sich der 1. oder 2. November 2018 an.